4. Neue Andachtsformen der Barmherzigkeit Gottes

Bild

Male ein Bild, nach dem, das du siehst, mit der Unterschrift: Jesus, ich vertraue auf Dich. Ich wünsche, dass dieses Bild verehrt wird, zuerst in eurer Kapelle, dann auf der ganzen Welt (47).

Die zwei Strahlen bedeuten Blut und Wasser. Der blasse Strahl bedeutet Wasser, das die Seelen rechtfertigt, der rote Strahl bedeutet Blut, welches das Leben der Seelen ist... Diese Strahlen schützen die Seelen vor dem Zorn Meines Vaters. Glücklich, wer in ihrem Schatten leben wird, denn der gerechte Arm Gottes wird ihn nicht erreichen (299). Durch das Bild werde Ich den Seelen viele Gnaden387 verleihen; es soll an die Forderungen Meiner Barmherzigkeit erinnern, denn auch der stärkste Glaube hilft nichts ohne Taten (742).

Nicht in der Schönheit der Farben oder des Pinselstrichs liegt die Größe dieses Bildes, sondern in Meiner Gnade (313). Ich überreiche den Menschen ein Gefäß, mit dem sie zur Quelle der Barmherzigkeit um Gnaden kommen sollen. Das Gefäß ist dieses Bild mit der Unterschrift: Jesus, ich vertraue auf Dich (327). Ich verspreche, dass jene Seele, die dieses Bild verehrt, nicht verlorengeht. Ich verspreche auch, hier schon auf Erden, den Sieg über Feinde, besonders in der Stunde des Todes. Ich selbst werde sie verteidigen, wie meine Ehre (48).

Fest der Barmherzigkeit

Das Fest Meiner Barmherzigkeit aus [Meinem] Inneren kam, zum Trost der ganzen Welt (1517). Keine Seele wird Rechtfertigung finden, bevor sie sich nicht mit Vertrauen an Meine Barmherzigkeit wendet. Deshalb soll am ersten Sonntag nach Ostern das Fest der Barmherzigkeit sein und die Priester sollen an diesem Tag den Seelen Meine große und unergründliche Barmherzigkeit künden (570). Der erste Sonntag nach Ostern ist das Fest der Barmherzigkeit, aber es muss auch die Tat hinzukommen und Ich verlange die Verehrung Meiner Barmherzigkeit durch das feierliche Begehen dieses Festes und die Verehrung des Bildes, das gemalt worden ist (742).

Ich wünsche, dass das Fest der Barmherzigkeit Zuflucht und Unterschlupf für alle Seelen wird, besonders für die armen Sünder. An diesem Tag ist das Innere Meiner Barmherzigkeit geöffnet; Ich ergieße ein ganzes Meer von Gnaden über jene Seelen, die sich der Quelle Meiner Barmherzigkeit nähern. Jene Seele, die beichtet und die heilige Kommunion empfängt, erhält vollkommenen Nachlass der Schuld und der Strafen; an diesem Tag stehen alle Schleusen Gottes offen, durch die Gnaden fließen. Keine Seele soll Angst haben, sich Mir zu nähern, auch wenn ihre Sünden rot wie Scharlach wären (...). Das Fest der Barmherzigkeit ging aus Meinem Inneren hervor; Ich wünsche, dass es am ersten Sonntag nach Ostern feierlich begangen wird. (699).

Schau in den Abgrund Meiner Barmherzigkeit und erweise Meiner Barmherzigkeit Lob und Ehre. Tu das folgendermaßen: Sammle alle Sünder der ganzen Welt und tauche sie ein in den Abgrund Meiner Barmherzigkeit. Ich will mich den Seelen hingeben, Mich verlangt es nach Seelen (...). An Meinem Festtag – am Tag der Barmherzigkeit – wirst du die ganze Welt durchstreifen und wirst ohnmächtige Seelen zur Quelle Meiner Barmherzigkeit bringen. Ich werde sie heilen und stärken (206). Die Menschheit wird keinen Frieden finden, solange sie sich nicht mit Vertrauen an Meine Barmherzigkeit wendet (300).

4. Neue Andachtsformen der Barmherzigkeit Gottes

Rosenkranz zur Barmherzigkeit Gottes

Dieses Gebet ist zum Beschwichtigen Meines Zornes. Du wirst es neun Tage lang wie den üblichen Rosenkranz beten, und zwar: Zuerst ein Vater unser und ein Gegrüßet seist Du, Maria, und das Glaubensbekenntnis, anschließend – an den Vaterunser-Perlen – die Worte: Ewiger Vater, ich opfere Dir den Leib und das Blut auf, die Seele und die Gottheit Deines geliebten Sohnes, unseres Herrn Jesus Christus, als Sühne für unsere Sünden und die der ganzen Welt. An den Gegrüßet-seist-Du-Maria-Perlen wirst du wie folgt beten: Um, Seines schmerzhaften Leidens willen habe Erbarmen mit uns und mit der ganzen Welt. Zum Schluss wirst du dreimal die Worte wiederholen: Heiliger Gott, Heiliger Starker Gott, Heiliger Unsterblicher Gott – erbarme Dich unser und der ganzen Welt (476).

Seelen, die dieses Rosenkranzgebet beten, werden von Meiner Barmherzigkeit im Leben umfangen und besonders in der Stunde des Todes (754). Jede Seele, die dieses Rosenkranzgebet betet, verteidige ich in der Stunde des Todes wie Meine Ehre. Auch wenn andere bei einem Sterbenden so beten, erhält er den gleichen Ablass. Wenn dieses Gebet bei Sterbenden gebetet wird, besänftigt sich der Zorn Gottes und unergründliche Barmherzigkeit umfängt die Seele (811). Die Seelen verstockter Sünder werde Ich mit Frieden erfüllen, wenn sie dieses Gebet beten werden, und die Stunde ihres Todes wird glücklich sein. (...) Wenn dieses Rosenkranzgebet zur Barmherzigkeit bei Sterbenden gebetet wird, werde Ich zwischen Meinem Vater und dem Sterbenden nicht als gerechter Richter stehen, sondern als Barmherziger Erlöser (1541). Die Priester werden ihn den Sündern als letzten Rettungsanker reichen. Sollte es der verstockteste Sünder sein - falls er nur einmal diesen Rosenkranz betet, wird ihm die Gnade Meiner unendlichen Barmherzigkeit zuteil (687). Durch das Gebet erbittest du alles, wenn das, worum du bittest, mit Meinem Willen übereinstimmt (1731).

Stunde der Barmherzigkeit (15.00 Uhr)

Um drei Uhr flehe Meine Barmherzigkeit an, besonders für die Sünder. Vertiefe dich wenigstens kurz in Mein Leiden, vor allem in Meine Verlassenheit während des Sterbens. Das ist die Stunde der großen Barmherzigkeit für die Welt. Ich erlaube dir, in Meine Todestrauer einzudringen. In dieser Stunde versage Ich nichts der Seele, die Mich durch Mein Leiden bittet... (1320).

Ich erinnere dich daran, Meine Tochter, dass du, so oft du die Uhr die dritte Stunde schlagen hörst, dich ganz in Meine Barmherzigkeit versenkst, sie verherrlichst und sie preist. Rufe ihre Allmacht herab für die ganze Welt, besonders aber für die armen Sünder, denn jetzt steht sie für jede Seele weit geöffnet (145). In dieser Stunde kannst du alles für dich selbst und für andere erbitten. In dieser Stunde kam die Gnade für die ganze Welt. Barmherzigkeit besiegte die Gerechtigkeit. (...) Bemühe dich in dieser Stunde, den Kreuzweg abzuhalten. Wenn dir das aber nicht möglich ist, dann gehe für eine Weile in die Kapelle und verehre Mein Herz, das voller Barmherzigkeit im Allerheiligsten Altarsakrament verweilt. Falls dir auch das nicht möglich ist, versenke dich, wenn auch nur kurz, im Gebet, an dem Ort, wo du gerade bist (1572).

4. Neue Andachtsformen der Barmherzigkeit Gottes

Verbreiten der Ehre der Barmherzigkeit Gottes

Sooft du Mir Freude bereiten willst – verkünde der Welt Meine große unergründliche Barmherzigkeit (164). Verkünde der Welt Meine Barmherzigkeit. Möge die ganze Menschheit Meine unergründliche Barmherzigkeit kennenlernen. Das ist das Zeichen der Endzeit. Danach kommt der Tag der Gerechtigkeit. Solange noch Zeit ist, sollen sie zur Quelle meiner Barmherzigkeit Zuflucht nehmen; sie sollen das Blut und das Wasser, das für sie entsprang, nutzen (848). Für das Strafen habe Ich die Ewigkeit. Jetzt verlängere Ich ihnen die Zeit der Barmherzigkeit; doch wehe, wenn sie die Zeit Meiner Heimsuchung nicht erkennen. Meine Tochter, Sekretärin Meiner Barmherzigkeit, du bist nicht nur verpflichtet, über Meine Barmherzigkeit zu schreiben und sie zu künden, sondern bitte um Gnaden für sie, damit auch sie Meine Barmherzigkeit preisen (1160). Schreibe, künde den Seelen von Meiner großen Barmherzigkeit, denn der furchtbare Tag ist nahe, der Tag Meiner Gerechtigkeit (965).

Seelen, die den Ruhm Meiner Barmherzigkeit verbreiten, beschütze Ich ihr Leben lang, wie eine zärtliche Mutter ihren Säugling beschützt, und in der Stunde des Todes werde Ich ihnen nicht Richter, sondern barmherziger Erlöser sein (1075). Alle Seelen, die Meine Barmherzigkeit rühmen, ihre Ehre ausbreiten und andere Seelen ermuntern, Meiner Barmherzigkeit zu vertrauen, erfahren in ihrer Todesstunde kein Entsetzen. Meine Barmherzigkeit wird sie in diesem letzten Kampf beschirmen... (1540). Jenen Priestern, die Meine Barmherzigkeit künden und rühmen, werde Ich besondere Macht geben, ihre Worte salben und die Herzen, zu denen sie sprechen, werde Ich bewegen (1521).

5. Die Apostolische Bewegung der Barmherzigkeit

Ich wünsche, dass eine solche Ordensgemeinschaft besteht (...), dass die Ordensgemeinschaft so schnell wie möglich gegründet wird. Du wirst mit deinen Mitschwestern in dieser Gemeinschaft sein. Mein Geist wird eure Lebensregel sein. Euer Leben soll an Mir Beispiel haben, von der Krippe angefangen bis zum Sterben am Kreuz. Versenke dich in Meine Geheimnisse, und du wirst den Abgrund Meiner Barmherzigkeit zu den Geschöpfen und Meine unergründliche Güte begreifen. Diese Güte wirst du der Welt zu erkennen geben. Durch Gebet wirst du zwischen Himmel und Erde vermitteln (437-438). Du wirst die Erde mit dem Himmel aussöhnen, den gerechten Zorn Gottes beschwichtigen und für die Welt Barmherzigkeit erbitten. Ich vertraue dir zwei Perlen an, die Meinem Herzen sehr teuer sind: das sind die Seelen der Priester und Ordensleute. Für sie wirst du besonders beten. Ihre Stärke wird in eurer Abtötung liegen, Gebete, Fasten, Abtötung, Arbeit und alle Leiden wirst du mit Meinem Gebet, Fasten, Abtötung, Arbeit und Leiden vereinigen; dann werden sie Macht haben vor Meinem Vater (531).

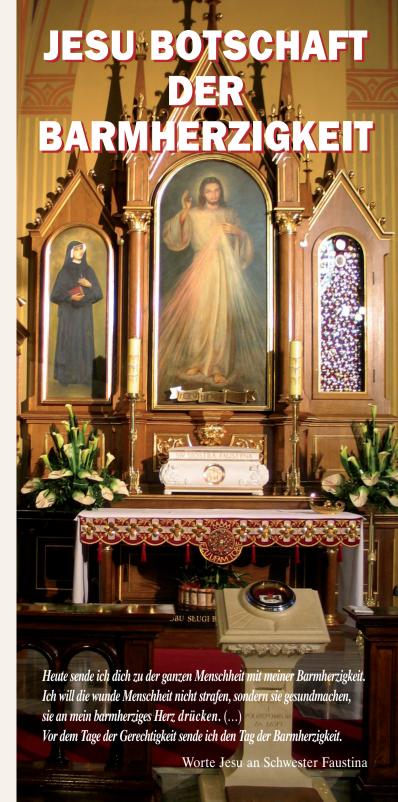
Bearbeitet von der Kongregation der Muttergottes der Barmherzigkeit Mehr: www.faustyna.pl

© Kongregation der Schwestern der Muttergottes der Barmherzigkeit ul. Zytnia 3/9, 01-014 Warschau

Imprimatur: Bischof Jan Szkodoń, Krakau, den 12. Februar 2013

Vorderseite: Das Gnadenbild des Barmherzigen Jesus und das Grab der hl. Schwester Faustina im Heiligtum der Barmherzigkeit Gottes in Krakau-Łagiewniki.

Das Faltblatt wurde zur Verbreitung der Botschaft der Barmherzigkeit in polnischer und in anderen Sprachen erstellt. Es ist ausdrücklich erlaubt und gewünscht, dieses kostenfrei herunterzuladen, zu drucken und auch zu verbreiten. Das Faltblatt kann als PDF-Dokument unter folgendem Link heruntergeladen werden: www.faustvna.bl



Botschaft der Barmherzigkeit Geschenk Gottes an unsere Zeit

Mein Herz freut sich des Titels "Barmherzigkeit": Verkünde, dass Barmherzigkeit die größte Eigenschaft Gottes ist. Alle Werke meiner Hände sind durch Barmherzigkeit gekrönt (300).

Jesus erwählte und sandte die hl. Schwester Faustina Kowalska aus der Kongregation der Muttergottes der Barmherzigkeit, um der Kirche und der ganzen Welt die Botschaft der Barmherzigkeit zu verkünden. Diese Botschaft erinnert uns an die biblische Wahrheit über die barmherzige Liebe Gottes zu jedem Menschen und lädt uns ein, sie mit einer neuen Kraft zu verkünden und für die ganze Welt zu erbitten. Zu dieser Botschaft gehören auch die neuen Andachtsformen zur Barmherzigkeit Gottes: das Bild mit der Unterschrift: "Jesus, ich vertraue auf Dich", das Fest der Barmherzigkeit, der Rosenkranz zur Barmherzigkeit Gottes, das Gebet in Seiner Sterbestunde, die auch "Stunde der Barmherzigkeit" genannt wird (15.00 Uhr), sowie die Verbreitung der Verehrung der Barmherzigkeit Gottes. Jede Form der Andacht verband Jesus mit großen Verheißungen unter der Bedingung, dass sie im Geiste des Vertrauens auf Gott (das im Erfüllen des Willen Gottes zum Ausdruck kommt, der in den Geboten, in Seinem Wort, in den Pflichten des Standes oder in Eingebungen des Heiligen Geistes enthalten ist) und der Barmherzigkeit gegenüber den Nächsten praktiziert wird. Nur wenn diese Bedingung erfüllt wird, werden die neuen Andachtsformen zu einem authentischen Akt der Verehrung der Barmherzigkeit Gottes.

Die Botschaft der Barmherzigkeit sowie die Schule der christlichen Spiritualität, die sich auf das Erkennen des Geheimnisses der Barmherzigkeit Gottes und auf deren Betrachtung im Alltag stützt, ist in Gänze im "Tagebuch" der Apostelin der Barmherzigkeit Gottes enthalten. Die Spiritualität kommt auch in der Haltung des Vertrauens auf Gott und in der Barmherzigkeit gegenüber den Nächsten zum Ausdruck. Schwester Faustinas prophetische Mission - der Welt die barmherzige Liebe Gottes zu verkünden - entwickelt heutzutage die Apostolische Bewegung der Barmherzigkeit, die aus dem Charisma und der mystischen Erfahrung der Heiligen entstanden ist. Die Bewegung verbindet nicht nur kontemplative und tätige Orden, verschiedene Bruderschaften, Vereine oder Apostolate sondern auch einzelne Personen, die der Welt die Botschaft der Barmherzigkeit durch das Zeugnis ihres Lebens, durch die Tat, das Wort und das Gebet verkünden möchten.

Im vorliegenden Faltblatt wurden die wichtigsten Worte Jesu zitiert aus der Botschaft, die an die hl. Schwester Faustina übermittelt worden ist. Die Zahlen in Klammern am Ende eines jeden Zitats geben die Absatznummerierung der Texte des "Tagebuchs" der hl. Schwester Faustina Kowalska (Misericordia"-Verlag, Krakau 2011, © Kongregation der Muttergottes der Barmherzigkeit) wieder.

Ich bin dreimal heilig und verabscheue die kleinste Sünde. Ich kann eine Seele nicht lieben, die mit der Sünde befleckt ist, aber sobald sie bereut, sind Meiner Großzügigkeit ihr gegenüber keine Grenzen gesetzt. Meine Barmherzigkeit umfängt und rechtfertigt sie. Mit Meiner Barmherzigkeit verfolge Ich die Sünder auf all ihren Wegen, und wenn sie zu Mir zurückkehren, freut sich Mein Herz. Die Bitterkeit, mit der sie Mein Herz getränkt haben, vergesse ich und freue Mich über ihre Rückkehr. Sage den Sündern, dass keiner vor Meiner Hand entflieht. Wenn sie vor Meinem barmherzigen Herzen fliehen, fallen sie in Meine gerechten Hände. Sage den Sündern, dass Ich stets auf sie warte, dass Ich am Pulsschlag ihres Herzens höre, wann es für Mich zu schlagen beginnt. Schreibe, dass Ich durch Gewissensbisse zu ihnen spreche, durch Misserfolg und Leiden, durch Gewitter und Blitze, durch die Stimme der Kirche; wenn sie aber alle meine Gnaden zunichte werden lassen, beginne Ich zu zürnen und überlasse sie sich selbst und gebe, was sie begehren.» (1728).

1. Die barmherzige Liebe Gottes

Ich bin lauter Liebe und Barmherzigkeit (1273). Alles, was existiert, ist im Innern Meiner Barmherzigkeit tiefer verborgen als das Kind im Schosse der Mutter (1076). Meine Barmherzigkeit ist so groß, dass sie in der ganzen Ewigkeit durch keinen Verstand, weder von Menschen noch von Engeln, ergründet werden kann. Alles, was besteht, kam aus dem Inneren Meiner Barmherzigkeit. Jede Seele wird die ganze Ewigkeit über Meine Liebe und über Meine Barmherzigkeit nachsinnen (699).

Ich habe Mein Herz als lebendige Quelle der Barmherzigkeit geöffnet; mögen alle Seelen aus ihm Leben schöpfen; mögen alle Seelen dem Meer der Barmherzigkeit mit großem Vertrauen nahen. Die Sünder werden Rechtfertigung erfahren und die Gerechten Festigung im Guten (1520). Meine Barmherzigkeit wirkt in allen Herzen, die ihre Tür für sie öffnen. Wie der Sünder, so benötigt auch der Gerechte Meine Barmherzigkeit. Die Bekehrung, wie auch das Ausharren in ihr, ist Gnade Meiner Barmherzigkeit (1577).

Mein Herz ist überfüllt von großer Barmherzigkeit für die Seelen, besonders für die armen Sünder. Könnten sie doch nur verstehen, dass Ich für sie der beste Vater bin; für sie sind aus Meinem Herzen Blut und Wasser geflossen wie aus einer Quelle, die mit Barmherzigkeit überfüllt ist. Für sie wohne Ich im Tabernakel; als König der Barmherzigkeit will Ich die Seelen mit Gnaden beschenken, doch sie wollen sie nicht annehmen. (...) Mein Herz wird mit Undankbarkeit und Vergessenheit der Seelen, die in der Welt leben, getränkt; für alles finden sie Zeit, nur zu Mir zu kommen, um Gnaden zu erhalten, haben sie keine Zeit (367).

Wie sehr sehne ich mich danach, Sünder zu retten. (...) Ich möchte Mein Göttliches Leben in die Seelen der Menschen gießen und sie heiligen, wenn sie nur Meine Gnade annehmen wollten. Die größten Sünder würden zu großer Heiligkeit gelangen, wollten sie nur Meiner Barmherzigkeit vertrauen. Mein Inneres ist von Barmherzigkeit überfüllt und sie ist auf alles, was Ich erschuf, ergossen. Meine Wonne ist es, in der Seele des Menschen zu wirken, sie mit Meiner Barmherzigkeit zu erfüllen und sie zu rechtfertigen. Mein Königreich auf Erden ist Mein Leben in der Seele des Menschen (1784).

Die Quelle Meiner Barmherzigkeit ist mit der Lanze am Kreuz für alle Seelen weit geöffnet worden. Ich habe niemanden ausgeschlossen (1182). [Mögen] die größten Sünder ihre Hoffnung in Meine Barmherzigkeit [legen]. Sie haben vor allen anderen das Recht, auf den Abgrund Meiner Barmherzigkeit zu vertrauen. (...) Seelen, die sich auf Meine Barmherzigkeit berufen, bereiten Mir Freude. Solchen Seelen erteile Ich mehr Gnaden, als sie sich wünschen. Ich kann nicht strafen, auch wenn es den größten Sünder beträfe; wenn er sich auf Mein Erbarmen beruft, rechtfertige Ich ihn in Meiner unergründlichen und unerforschten Barmherzigkeit. Schreibe: Ehe Ich als gerechter Richter komme, öffne ich weit die Tür Meiner Barmherzigkeit. Wer durch die Tür der Barmherzigkeit nicht eingehen will, muss durch die Tür Meiner Gerechtigkeit... (1146).

Wenn die Sünder Meine Barmherzigkeit kennen würden, gingen sie nicht in so großer Zahl verloren (1396). Der Verlust jeder einzelnen Seele stürzt Mich in Todestrauer. Du tröstest Mich, immer, wenn du für die Sünder betest. Gebet ist Mir am liebsten, und zwar um die Umkehr der Sünder; wisse (...), dass dieses Gebet immer erhört wird (1397).

2. Die Quellen der göttlichen Barmherzigkeit

Sakrament der Versöhnung

Sage den Seelen, wo sie Trost suchen sollen – im Tribunal der Barmherzigkeit, dort gibt es die größten Wunder, die sich ununterbrochen wiederholen. Um dieses Wunder zu erreichen, bedarf es keiner weiten Pilgerfahrt, auch nicht äußerer Zeremonien, sondern es genügt, zu Füßen Meines Stellvertreters gläubig hinzutreten und vor ihm sein Elend auszusprechen. Dann zeigt sich das Wunder der Barmherzigkeit in seiner ganzen Fülle. Auch wenn die Seele wie eine verwesende Leiche wäre und eine Belebung, menschlich gesehen, ausgeschlossen und alles schon verloren – so ist es anders bei Gott. Das Wunder der Barmherzigkeit Gottes belebt die Seele vollends. Ihr Armseligen, die ihr das Wunder der Barmherzigkeit Gottes für euch nicht in Anspruch nehmt, ihr werdet vergeblich rufen, weil es dann zu spät sein wird (1448).

Wenn du zur Beichte kommst, wisse, dass Ich selbst im Beichtstuhl auf dich warte. Ich verhülle Mich nur mit dem Priester, aber in der Seele wirke Ich selbst. Hier begegnet das Elend der Seele dem Gott der Barmherzigkeit. Sage den Seelen, dass sie aus dieser Quelle der Barmherzigkeit nur mit dem Gefäß des Vertrauens schöpfen können. Wenn ihr Vertrauen groß ist, ist Meine Freigebigkeit grenzenlos. Ströme Meiner Gnade überfluten demütige Seelen. Hochmütige sind immer in Armut und Elend, denn Meine Gnade wendet sich von ihnen ab, hin zu den demütigen Seelen (1602).

Wie du dich in Meiner Gegenwart vorbereitest, so beichtest du auch vor Mir. Ich verhülle mich nur mit dem Priester. Überlege niemals, wie der Priester ist, mit dem Ich mich verhüllt habe. Öffne dich in der Beichte, wie vor Mir selbst, und ich werde deine Seele mit Meinem Licht erfüllen (1725).

Eucharistie

Ich will Mich mit den Seelen der Menschen vereinen; Meine Wonne ist es, Mich mit Seelen zu vereinigen. (...) Wenn Ich in der heiligen Kommunion ins Herz der Menschen komme, sind Meine Hände voller Gnaden, die Ich den Seelen geben will. Aber sie beachten Mich nicht; sie lassen Mich allein und befassen sich mit etwas anderem. Es macht Mich traurig, dass die Seelen die Liebe nicht erkannt haben. Sie gehen mit Mir um, wie mit etwas Leblosem (1385).

Oh, wie mir das wehtut, dass die Seelen sich so wenig in der heiligen Kommunion mit Mir verbinden! Ich warte auf Seelen und sie sind Mir gegenüber gleichgültig. Ich liebe sie so zärtlich und aufrichtig, und sie glauben Mir nicht. Ich will sie mit Gnaden überhäufen – sie wollen sie nicht annehmen. Sie gehen mit Mir um, wie mit etwas Totem, aber Ich habe ein Herz voller Liebe und Barmherzigkeit. Damit du ein wenig Meinen Schmerz erkennst, stelle dir die zärtlichste Mutter vor, die ihre Kinder sehr liebt, doch die Kinder verschmähen die Liebe der Mutter. Betrachte ihren Schmerz, niemand vermag sie zu trösten. Das ist ein blasses Bild und Abbild Meiner Liebe (1447).

Auch wenn in Mir vermeintlich keine Spur von Leben ist, in Wirklichkeit ist es in seiner ganzen Fülle in jeder einzelnen Hostie enthalten. Aber damit Ich in der Seele wirken kann, muss sie den Glauben haben. O wie lieb ist Mir der lebendige Glaube (1420). Das ewige Leben muss schon hier auf Erden seinen Anfang durch die heilige Kommunion nehmen. Jede heilige Kommunion macht dich fähiger, in der Ewigkeit Umgang mit Gott zu pflegen (1811).

3. Die Wünsche Gottes

Vertrauen von Menschen

Ich wünsche Vertrauen von Meinen Geschöpfen; ermuntere die Seelen zu großem Vertrauen auf Meine unerschöpfliche Barmherzigkeit (1059). Aus Meiner Barmherzigkeit schöpft man Gnaden mit nur einem Gefäß – und das ist das Vertrauen. Je mehr eine Seele vertraut, umso mehr bekommt sie. Seelen, die unbegrenzt vertrauen, sind Mir eine große Freude, denn in solche Seelen gieße Ich alle Meine Gnadenschätze. Es freut Mich, dass sie viel verlangen, denn es ist Mein Wunsch, viel zu geben, und zwar sehr viel. Es betrübt Mich dagegen, wenn die Seelen wenig verlangen und ihr Herz verengen (1578).

Keine einzige Seele, die Meine Barmherzigkeit anrief, enttäuscht oder beschämt worden ist. An einer Seele, die Meiner Güte vertraut, habe Ich besonderes Wohlgefallen (1541). Eine Seele, die fest an Meine Güte glaubt und Mir vollkommen vertraut, ist Mir die liebste. Ich schenke ihr Mein Vertrauen und gebe ihr alles, worum sie bittet (453). Die glücklichste Seele ist jene, die sich Meiner Barmherzigkeit anvertraut, denn Ich selbst kümmere Mich um sie (1273). Wie sehr liebe Ich Seelen, die Mir vollkommen vertrauen – für sie tue Ich alles (294).

Die größte Ehre erweist du Mir dadurch, dass du dich geduldig Meinem Willen fügst. Du selbst erwirbst dadurch einen so großen Verdienst, dass du ihn weder durch Fasten noch durch Abtötungen erreichen könntest. (...) Wenn du deinen Willen dem Meinigen unterordnest, ziehst du auf dich selbst Mein großes Wohlgefallen herab. Dieses Opfer ist Mir lieb und voller Süße (904).

Das Misstrauen der Seelen zerreißt mein Inneres (50). Oh, wie sehr Mich das Misstrauen einer Seele verletzt! Eine solche Seele bekennt, dass Ich heilig und gerecht bin, doch glaubt sie nicht, dass Ich die Barmherzigkeit bin, sie glaubt Meiner Güte nicht. Selbst die Satane preisen Meine Gerechtigkeit, doch glauben sie nicht an Meine Güte (300).

Barmherzigkeit gegenüber den Nächsten

In jeder Seele sollte sich Meine Barmherzigkeit widerspiegeln (1148). Sei immer barmherzig, so wie Ich barmherzig bin. Liebe alle aus Liebe zu Mir, auch die ärgsten Feinde, damit sich in deinem Herzen die ganze Fülle Meiner Barmherzigkeit widerspiegeln kann (1695). Wisse, wenn du irgendeiner Seele etwas Gutes tust, nehme Ich es an, als würdest du das für Mich selbst tun (1768).

Ich verlange von dir Taten der Barmherzigkeit, die aus deiner Liebe zu Mir hervorgehen sollen. Barmherzigkeit sollst du immer und überall deinen Nächsten, erweisen, du kannst dich davor weder drücken noch rausreden oder entschuldigen. Ich gebe dir drei Möglichkeiten, dem Nächsten Barmherzigkeit zu erweisen: Erstens – die Tat; zweitens – das Wort; drittens – das Gebet. In diesen drei Stufen ist die Fülle der Barmherzigkeit enthalten; sie ist ein unumstößlicher Beweis der Liebe zu Mir. So preist und verehrt die Seele Meine Barmherzigkeit (742).

Einen größeren Wert hat die Barmherzigkeit des Geistes, für die man weder eine Erlaubnis haben, noch einen Speicher besitzen muss. Sie ist allen Seelen zugänglich. Wenn die Seele nicht in irgendeiner Weise Barmherzigkeit übt, wird sie am Tage des Gerichts Meine Barmherzigkeit nicht erfahren (1317).